

RepRisk Index (RRI)

Zum 31 März	FSEF	MSCI World
Umwelt	2.7	5.6
Soziales	12.6	12.9
Governance	13.8	10.9
RRI gesamt	29.1	29.4
RRI-Änderung 1 Monat	2.1	0.6
Spitzen-RRI 24 Monate	40	40

Innovation

Zum 31 März	FSEF	MSCI World
F&E in % vom Umsatz*	6.7%	5.2%
TTM Organisches Wachstum"	11.2%	n/a
Capital Impact™	0.52	0.22

Umwelt*

Zum 31 März	FSEF	MSCI World
Abfall t/Mio. £ FCF	28	557
Gefährlicher Abfall t/Mio. £ FCF	0.4	19
Wasser m³/Mio. £ FCF	1,484	27,968
THG/CO2 t/Mio. £ FCF	59	304
Energie MWh/Mio. £ FCF	323	4,616
Paris-abgestimmt (2°)	70%	n/a
Netto-Null-Verpflichtung	87%	n/a

Soziales*

Zum 31 März	FSEF	MSCI World
Frauen unter den Mitarbeitern	45%	38%
Frauen im Management	34%	29%
Frauen unter den Führungskräften	20%	18%
Frauen im Verwaltungsrat	38%	29%

Governance*

Zum 31 März	FSEF	MSCI World
Unterzeichner UN Global Compact	46%	31%
Unabhängige Verwaltungsratsmitglieder	78%	69%
Geschäftsführer, die Anteile halten	62%	48%
Reporting an CDP	92%	72%
Reporting Scope 1&2 Treibhausgasemissionen	100%	91%
Reporting Wasserentnahme	75%	64%
Reporting Abfallaufkommen	78%	62%

Geringstes Reprisk

Zum 31 März	RRI
Waters	0
ADP	0
Church & Dwight	10
Mettler-Toledo	11

Höchstes Reprisk

Zum 31 März	RRI
Alphabet	67
Microsoft	55
Johnson & Johnson	53
Unilever	51

Stimmrechtsausübung

12 Monate bis 31 März	%
Stimmrechtsvertreter, die abgestimmt haben	100
Gegen das Management gestimmt	9
Gegen die Vergütungspolitik gestimmt	59

März 2023 Kommentar

Umwelt

- ▶ Microsoft hat sich mit dem in Kalifornien ansässigen Klimatechnologieunternehmen CarbonCapture zusammengeschlossen, um durch deren Direct Air Capture (DAC)-Technologie generierte Emissionszertifikate zu erwerben. Die DAC-Technologie extrahiert CO2 direkt aus der Atmosphäre, sodass es als Rohstoff verwendet oder in Kombination mit der Speicherung dauerhaft entfernt werden kann. CarbonCapture kündigte im September 2022 die Einführung eines DAC-Projekts namens „Project Bison“ an. Ziel des Projekts ist es, gemeinsam mit dem CO2-Speicherentwickler Frontier Carbon Solutions jährlich fünf Millionen Tonnen CO2 dauerhaft aus der Atmosphäre zu entfernen und zu speichern. Das Projekt soll bis Ende 2023 startbereit sein und über mehrere Phasen hinweg bis 2030 entwickelt werden.
- ▶ Microsoft hat auch eine Vereinbarung mit dem Unternehmen Running Tide zur Entfernung von Kohlenstoff aus dem Meer bekannt gegeben. Das Unternehmen extrahiert auf natürliche Weise CO2 aus dem Meer und senkt es dann ab, um es dauerhaft zu entfernen. Im Rahmen des neuen Abkommens wird Running Tide im Namen von Microsoft 12.000 Tonnen Kohlendioxidäquivalent entfernen.
- ▶ L'Oréal gab eine Investition in ein neues Unternehmen unter der Leitung des Biotechnologie-Unternehmens Genomatica (Geno) bekannt, das biobasierte, nachhaltige alternative Inhaltsstoffe für Kosmetika, Körperpflege- und Reinigungsprodukte entwickeln und vermarkten soll. Das Biotechnologieunternehmen Geno aus San Diego entwickelt nachhaltige Materialien aus pflanzlichen oder abfallbasierten Rohstoffen und wandelt pflanzliche Inhaltsstoffe in chemische Bausteine um. Mit der neuen Investition, die über den Corporate Venture Fund BOLD von L'Oréal getätigt wird, wird das Unternehmen neben Unilever und Kao Corporation der dritte und letzte Gründungsinvestor des Unternehmens.

Soziales

- ▶ Im Vereinigten Königreich erklärte das Information Commissioner's Office, dass es eine Beschwerde einer Wohltätigkeitsorganisation prüft, die behauptet, dass YouTube, das Eigentum von Alphabet ist, gegen Regeln zur Datenerhebung von Kindern verstoßen habe.
- ▶ Zoetis hat von der Bill and Melinda Gates Foundation eine Beihilfe in Höhe von 15 Millionen USD erhalten, um die Produktivität und Gesundheit der Tiere in Afrika zu steigern.
- ▶ Im Rahmen der Unterstützung von Women in Construction Week im März spendete Home Depot 200.000 USD für Fachschulstipendien für Frauen.
- ▶ P&G schickt seine mobile Wäscherei „Loads of Hope“ von Tide nach Mississippi, um die Erholung nach dem Tornado zu unterstützen.
- ▶ Ebenfalls in Bezug auf den Tornado in Mississippi kündigte die Stiftung von Home Depot an, 200.000 USD zu überweisen, um die Aufräumarbeiten zu unterstützen.
- ▶ Im vergangenen Monat musste Unilever 800.000 Flaschen seines Weichspülers Laundress zurückrufen, da festgestellt worden war, dass sie Ethylenoxid enthalten, ein bekanntes Karzinogen.

Governance

- ▶ McCormick belegte 2023 den 54. Platz auf der Barrons-Liste der 100 nachhaltigsten Unternehmen. Der CEO Lawrence Kurzius erklärte, dass das Ranking die anhaltenden Fortschritte des Unternehmens im Vergleich zu seinen „zweckorientierten Leistungsverpflichtungen“ widerspiegelt.
- ▶ Auf der Barrons-Liste der 100 nachhaltigsten US-Unternehmen belegte Waters den fünften Platz.

Innovation

- ▶ McCormick hat eine neue Verpackung für seine Kräuter und Gewürze der Marke McCormick angekündigt. Die neuen Flaschen bestehen zu 50 % aus recyceltem Kunststoff und haben neue „SnapTight“-Deckel. Diese neuen Deckel schließen enger, wodurch Kräuter und Gewürze länger frisch bleiben.

RRI-Änderung im letzten Monat

Größter Rückgang Microsoft -4	Größte Zunahme Unilever +12
---	---------------------------------------

Der RepRisk-Index von Unilever stieg im März nach Zeitungsberichten in Kenia, dass während der Ernte auf den Teeplantagen des Unternehmens zahlreiche Mitarbeiter verletzt wurden, um 12 Mitarbeiter von Unilever Tea Kenya, das im vergangenen Juli an einen Private-Equity-Investor verkauft wurde, behaupten, dass sie durch die Verwendung der schweren, vibrierenden Teeerntemaschinen, die 2007 eingeführt wurden, Verletzungen und andere chronische Gesundheitsprobleme erlitten hätten. Die Betroffenen hätten im Stillen gelitten, da sie befürchteten, ihre Beschäftigung zu verlieren, wenn sie Beschwerden äußern.

*Quelle: Bloomberg und Unternehmensberichte. Gewichtete durchschnittliche Zahlen. Die oben aufgeführten Umweltzahlen sind nur ein Richtwert, da die Berichterstattung gerade erst beginnt und nur ca. 75 % der Portfoliounternehmen vergleichbare Zahlen melden. Liegen keine Zahlen zu den Bestandteilen vor, werden diese von Fundsmith LLP Research auf der Grundlage der am nächsten gelegenen vergleichbaren Branchenzahlen geschätzt, die für das Vermögen des Unternehmens erhältlich sind, und skaliert. „Organisches Wachstum“ ist das durchschnittliche Umsatzwachstum für die letzten 12 Monate ohne M&A und FX, wobei die zuletzt gemeldeten Zahlen verwendet wurden. Capital Impact™ ist die Productive Asset Investment Ratio (Capex/Abschreibung), multipliziert mit dem Return on Invested Capital (EBIT/investiertes Kapital), wie zuletzt berichtet. Je produktiver die Kapitalinvestition, desto höher die Zahl.

RepRisk-Daten werden von RepRisk ESG Business Intelligence www.reprisk.com bezogen. Der RepRisk Indikator (RRI) greift über einen Algorithmus auf das Risiko eines Reputationsschadens für Unternehmen aus 28 ESG-Themen und einer Vielzahl spezifischer und thematischer „heißer Themen“ zu. Zum Beispiel: Schädigung des Korallenriffs, Menschenhandel oder Bedrohungen gefährdeter Arten. 0–25 steht für geringe Risikoexposition, 26–49 für eine mittlere Risikoexposition, 50–59 für eine hohe Risikoexposition, 60–74 für eine sehr hohe Risikoexposition und 75–100 für eine extrem hohe Risikoexposition. Wir verwenden den RRI, um unsere nachhaltigsten/am wenigsten nachhaltigen Portfoliounternehmen zu berechnen. E-, S- und G-Scores sind der gewichtete durchschnittliche Prozentsatz der Nachrichten über die jeweiligen Themenkategorien. Die RRI-Veränderung ist, wie stark sich der gewichtete durchschnittliche RRI-Score in den letzten 30 Tagen verändert hat, wobei der beste/schlechteste Performer die größten Impulsgeber sind. Der Spitzen-RRI-Score ist der höchste gewichtete durchschnittliche RRI-Score in den letzten 2 Jahren.